

Feinsteinzeugplatten Erstreinigung und Unterhaltsreinigung

Bodenplatten aus unglasiertem Feinsteinzeug sind ein keramische Produkt mit hervorragenden Eigenschaften: strapazierfähig im Gebrauch und einfach in der Reinigung.

Erstreinigung

Nach dem Ausfugen der Feinsteinzeugplatten bleibt ein fast unsichtbarer Zementschleier auf der Plattenoberfläche zurück. Um ein zu starkes Auswaschen der noch weichen Fugen zu vermeiden, kann dieser letzte Rest von Zementrückständen vom Plattenleger nicht abgewaschen werden. Der oft kaum sichtbare Zementschleier bindet jegliche Art von Verschmutzungen und erhöht den Reinigungsaufwand bei der späteren Unterhaltsreinigung.

Der Zementschleier muss daher im Rahmen der Bauendreinigung mit einem säurehaltigen Produkt entfernt werden (gemäss SIA. 118/248)

Achtung: Anthrazitfarbene oder Schwarze Zementfugen dürfen nicht mit Säuren behandelt werden, da diese sonst stark aufhellen.

Vorgehen

Den Bodenbelag, insbesondere die Fugen gut mit Wasser vornässen.

HMK R59 Sanitärreiniger (ev. R83 Natursteinreiniger- Zementschleier-Ex) nach Gebrauchsanweisung mit Wasser verdünnt mit Schrubber und Bodenlappen auf dem Boden verteilen und 5 – 10 Minuten einwirken lassen (der Boden muss während der Einwirkzeit nass bleiben). Schmutzwasser aufnehmen und 2- 3 Mal mit klarem Wasser nachspülen.

Auf Wunsch machen wir Ihnen gerne eine Offerte für die Erstreinigung Ihres Bodenbelages.

Unterhaltsreinigung

Für die Unterhaltsreinigung empfehlen wir Ihnen **HMK P15 Feinsteinzeug-Pflegereiniger**.

Ein Bodenbelag aus Feinsteinzeugplatten darf nur mit Reinigungsmitteln ohne spezielle Pflegezusätze gereinigt werden. Pflegende Substanzen bilden auf der Oberfläche einen unsichtbaren Film (meistens aus Wachsen bestehend), der den Schmutz bindet. Diese Wachs-Schmutzschicht kann nur mit einem Spezialreiniger (**HMK R 61 Feinsteinzeug-Grundreiniger**) wieder entfernt werden.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.